

Terminankündigung

Düsseldorf/Münster, 27. August 2015

Noch Plätze frei: „Wachstumschance Auslandsgeschäft“ am 9. September 2015 in Münster

NRW.BANK informiert über Fördermöglichkeiten für Auslandsaktivitäten von Unternehmen

Unternehmen, die auf Auslandsmärkten wettbewerbsfähig sein möchten, müssen in Forschung, Entwicklung und Innovation investieren. Welche Fördermöglichkeiten es hier gibt und welche Rolle internationale Forschungsk Kooperationen bei Auslandsaktivitäten spielen, darüber informiert die NRW.BANK am 9. September 2015 in Münster. Eingeladen sind kleine und mittlere Unternehmen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt.

Ansprechpartnerin

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin
Tel. : + 49 211 91741-1847
Mobil : + 49 151 15179261
caroline.gesatzki@nrwbank.de

Auf ihrer Veranstaltung „Wachstumschance Auslandsgeschäft – Internationale Forschungsk Kooperationen und Auslandsfinanzierung“ informiert die NRW.BANK über die Möglichkeit, über Beteiligungen an internationalen Forschungsprojekten den Zugang zu Auslandsmärkten zu nutzen. Außerdem erhalten die Teilnehmer im Rahmen von Vorträgen und Workshops Informationen über europäische Forschungsk Kooperationen, das EU-Programm Horizont2020 sowie öffentliche Absicherungsinstrumente für Auslandsgeschäfte und Finanzierungsmöglichkeiten aus Sicht einer Hausbank. Klaus Neuhaus, Vorstandsvorsitzender der NRW.BANK und Martin Renker, Vorsitzender des Bankenverbands Nordrhein-Westfalen, werden die Veranstaltung eröffnen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und die Anmeldeunterlagen:

www.nrweuropa.de/wachstumschance2015

Hintergrund

Die Veranstaltung ist ein Projekt von NRW.Europa unter Federführung der NRW.BANK in Kooperation mit den Sparkassenverbänden in NRW, dem Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband e. V. und dem Bankenverband NRW e.V.

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer – das Land NRW – bei der Erfüllung seiner Aufgaben, insbesondere in der Struktur-, Wirtschafts-, Sozial- und Wohnraumpolitik. Dazu bündelt sie Förderprogramme des Landes, des Bundes und der Europäischen Union und

Düsseldorf/Münster, 27. August 2015

kombiniert sie mit eigenen Fremd- und Eigenkapitalprodukten sowie Beratungsangeboten. Sie arbeitet wettbewerbsneutral und im Hausbankenverfahren mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen.